

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung  Anlage 2: Modulbeschreibungen  In der Fassung des 6. Beschlusses vom 11.02.2015	09.09.2010	<b>7.36.03 Nr. 8</b>	S. 1
---	------------	----------------------	------

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Erziehungswissenschaft: Heterogenität, Interkulturalität und soziale Ungleichheit	2
Außerschulische Jugendbildung	3
Allgemeine und berufliche Weiterbildung	4
Forschungsmethoden in der Erziehungswissenschaft	5
Forschungsorientiertes Praktikum	6
Thesis	7



Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung  Anlage 2: Modulbeschreibungen  In der Fassung des 6. Beschlusses vom 11.02.2015	09.09.2010	<b>7.36.03 Nr. 8</b>	S. 3
---	------------	----------------------	------

<b>03 MA EZW AJB</b>		<b>Außerschulische Jugendbildung</b>		<b>1.-2. Sem.</b>	<b>13 CP</b>
Modulbezeichnung		Außerschulische Jugendbildung			
Engl. Modulbezeichnung		Extracurricular Youth Education			
Modulcode		03 MA EZW AJB			
FB / Fach / Institut		FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft			
Verwendet im Studiengang / Semester		MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“, Profilbereich 1 oder 2; 1.-2.Semester			
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Christine Wiezorek, Prof. Dr. Ludwig Stecher			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Kompetenzziele	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln ein bzw. vertiefen ihr theoriefundiertes Problembewusstsein und -verständnis jugendlicher Lebenswelten in heterogenen Gesellschaften,</li> <li>- erweitern und vertiefen ihr pädagogisches Professionswissen über die Handlungsfelder und Organisationsformen der Außerschulischen Jugendbildung,</li> <li>- entwickeln ein bildungstheoretisch fundiertes jugendpädagogisches Professionsverständnis,</li> <li>- erwerben Fähigkeiten zur wissenschaftlichen Analyse der Handlungs- und Forschungsfelder der Außerschulischen Jugendbildung.</li> </ul>				
Modulinhalte	Die Lehrveranstaltungen des Moduls beziehen sich in systematischer oder exemplarischer Weise auf die folgenden Themenfelder außerschulischer Jugendbildung:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gesellschaftliche Diskurse und pädagogische Diskussionen über Jugend und soziale Problemfelder aus der Perspektive unterschiedlicher erziehungs- und sozialwissenschaftlicher, bildungs- und jugendtheoretischer Zugänge</li> <li>- Konzepte und Diskurse der Handlungsfelder der Jugendarbeit, der Jugendbildung und der Jugendberufshilfe</li> <li>- methodische und theoretische Konzeptionen der Außerschulischen Jugendbildung sowie jugendpädagogische Forschungsfelder im Hinblick auf Fragen der Ermöglichung von Bildung</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)		A Seminar (2 SWS), B Seminar (2 SWS), C Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	390 = 13 CP			
	davon für A Lehrveranstaltungen	A Seminar Jugendbildung	B Seminar Jugendbildung	C Seminar Jugendbildung	
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung	50	50	50	
	B Selbstgestaltete Arbeit	20	20	20	
	C Modulabschlussprüfung	90			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Jeweils 1 Portfolio in A, B, C			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	mündliche Prüfung (30 min.)			
	Form der Wiederholungsprüfung	mündliche Prüfung (30 min.)			
	Bildung der Modulnote	mündliche Prüfung: 100%			
Angebotsrhythmus		jährlich		Dauer: 2 Semester	
Aufnahmekapazität		30			
Unterrichtssprache		deutsch			
Hinweise		Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung  Anlage 2: Modulbeschreibungen  In der Fassung des 6. Beschlusses vom 11.02.2015	09.09.2010	<b>7.36.03 Nr. 8</b>	S. 4
---	------------	----------------------	------

03 MA EZW WB		Allgemeine und berufliche Weiterbildung		1.-2. Sem.	13 CP
Modulbezeichnung		Allgemeine und berufliche Weiterbildung			
Engl. Modulbezeichnung		Vocational and General Continuing Education			
Modulcode		03 MA EZW WB			
FB / Fach / Institut		FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft			
Verwendet im Studiengang / Semester		MA „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung“, Profilbereich 1 oder 2; 1.-2.Semester			
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Bernd Käßplinger, Prof. Dr. Marianne Friese			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Kompetenzziele	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Kenntnisse von Einflüssen auf das Weiterbildungssystem und den daraus resultierenden Bedingungen organisationalen Wandels</li> <li>- entwickeln Fähigkeiten zur Rezeption, kritischen Reflexion und zum Vergleich von sozial-, professions- und organisationstheoretischen Ansätzen unter besonderer Berücksichtigung der Organisationsentwicklung</li> <li>- eignen sich Fähigkeiten zur Übertragung theoretischer Ansätze auf einzelne Handlungsfelder und Methoden der Organisationsentwicklung sowie des Organisationsmanagements an</li> </ul>				
Modulinhalte	Die Lehrveranstaltungen des Moduls beziehen sich auf je eines der folgenden Themenfelder allgemeiner und beruflicher Weiterbildung:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Thematisierung des Strukturwandels der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung unter einer Systemperspektive und Analyse sozialstruktureller, bildungspolitischer sowie gesellschaftlicher Einflussfaktoren in ihren Auswirkungen auf z.B. Systemtransformation und den Wandel der Institutionen und Organisationen</li> <li>- Beleuchtung von Prozessen und Methoden der Organisationsentwicklung und -beratung von Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung aus der Organisationsperspektive anhand (organisations-)theoretischer Konzeptionen der Regulation, Entwicklung und Beratung sowie methodischer Zugänge der Organisationsforschung sowie Erörterung der Möglichkeiten und Begrenzungen der praktischen Anwendung</li> <li>- Handeln in Einrichtungen der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung unter innerorganisationaler Perspektive; Handlungsfelder des Bildungsmanagements wie z.B. Personalführung, Qualitätsmanagement, Marketing, Bildungscontrolling, Mittelakquise oder Programmplanung sowie Rahmenbedingungen des Managementhandelns</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)		A Seminar (2 SWS), B Seminar (2 SWS), C Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung			
Workload in Stunden	Insgesamt	390 = 13 CP			
	davon für A Lehrveranstaltungen	A Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung	B Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung	C Seminar Allgemeine und Berufliche Weiterbildung	
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	
	Ab Vor- und Nachbereitung	50	50	50	
	B Selbstgestaltete Arbeit	20	20	20	
C Modulabschlussprüfung		90			
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	Jeweils 1 Portfolio in A, B, C			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	mündliche Prüfung (30 min.)			
	Form der Wiederholungsprüfung	mündliche Prüfung (30 min.)			
	Bildung der Modulnote	mündliche Prüfung: 100 %			
Angebotsrhythmus		jährlich Dauer: 2 Semester			
Aufnahmekapazität		30			
Unterrichtssprache		deutsch			
Hinweise		Modulberatung und vorausgesetzte Literatur: siehe Semesteraushang / Termin: siehe Vorlesungsverzeichnis			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis





